Maschinistenausbildung für Tragkraftspritze und Löschfahrzeuge

Kreiselpumpen und Entlüftungseinrichtungen

Kreisfeuerwehrverband Schleswig-Flensburg

Feuerlöschkreiselpumpen 1/1

- Zur Brandbekämpfung werden nur noch Kreiselpumpen eingesetzt.
- Diese haben sich wegen ihrer konstruktionsbedingten Vorteile gegen die früher üblichen Kolbenpumpen durchgesetzt.

Feuerlöschkreiselpumpen 1/2

- Vorteile von Feuerlöschkreiselpumpen:
- regelbarer, konstanter Ausgangsdruck
- regelbare Wasserlieferung
- robuster, einfacher Aufbau (wenig bewegliche Teile)
- relativ geringes Gewicht bei geringen Abmessungen
- gute Leerlaufeigenschaften

Feuerlöschkreiselpumpen 1/3

Nachteile von Feuerlöschkreiselpumpen:

- Schmutzempfindlichkeit
- Notwendigkeit einer Entlüftungseinrichtung (nicht selbstansaugend)
- Kavitationsanfälligkeit (Dampfblasenbildung)

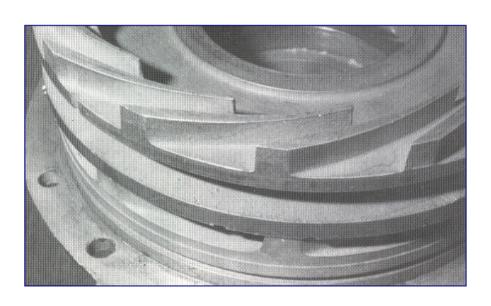
KAVITATION

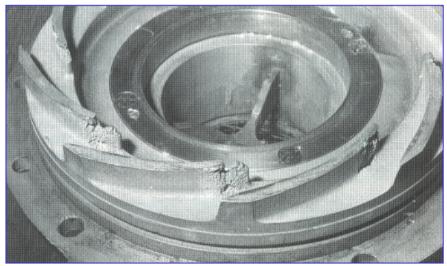
Ist eine Fehlbedienung der Feuerlöschkreiselpumpe, wird ausgelöst durch zu große Förderströme bei großen Saughöhen und bei freiem Auslauf am Druckausgang der Pumpe.

Kavitation



Kavitations Schäden





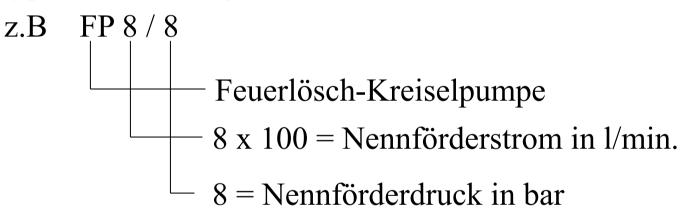


Typen der Feuerlöschkreiselpumpen 1/1

- FP 2/5
- FP 4/5
- FP 8/8
- FP 16/8
- FP 24/8
- FP 32/8

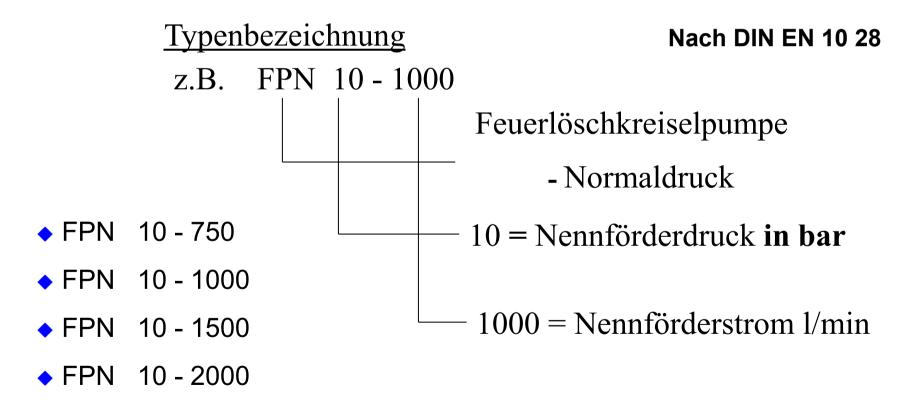
Typenbezeichnung

nach DIN 14 420



Für den Lenzbetrieb gibt es die Lenzkreiselpumpe (LP) LP 24/3

Typen der Feuerlöschkreiselpumpen 1/2



Typengegenüberstellung

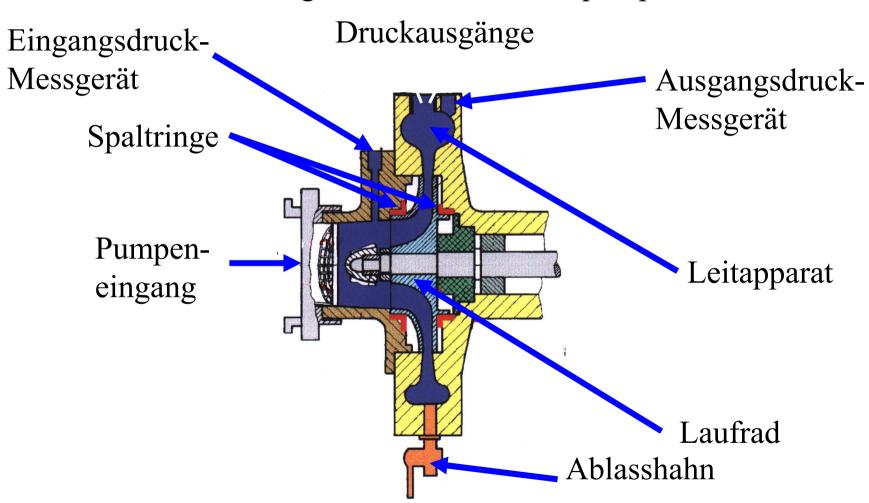
<u>DIN EN 1028</u>	<u>DIN 14 420</u>
FPN 10 – 750	→ FP 8 / 8
FPN 10 – 1000	→ 11 0 / 0
FPN 10 – 1500	→ FP 16 / 8
FPN 10 - 2000	— 11 10 / 0

Aufbau der Feuerlöschkreiselpumpen

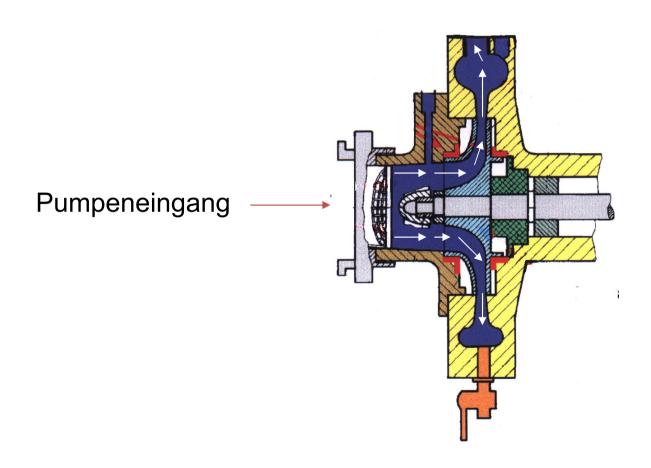
Die Feuerlöschkreiselpumpen bestehen aus:

- Pumpengehäuse mit Ablasshahn
- Pumpendeckel mit Festkupplung und Sieb
- Druckstufen (1-stufig oder 2-stufig)
 - Laufrad
 - Leitapparat
- Spaltring
- Laufradwelle
- Absperreinrichtung
- Druckmessgeräte

Einstufige Feuerlösch-Kreiselpumpe



Einstufige Feuerlösch-Kreiselpumpe



Spaltring

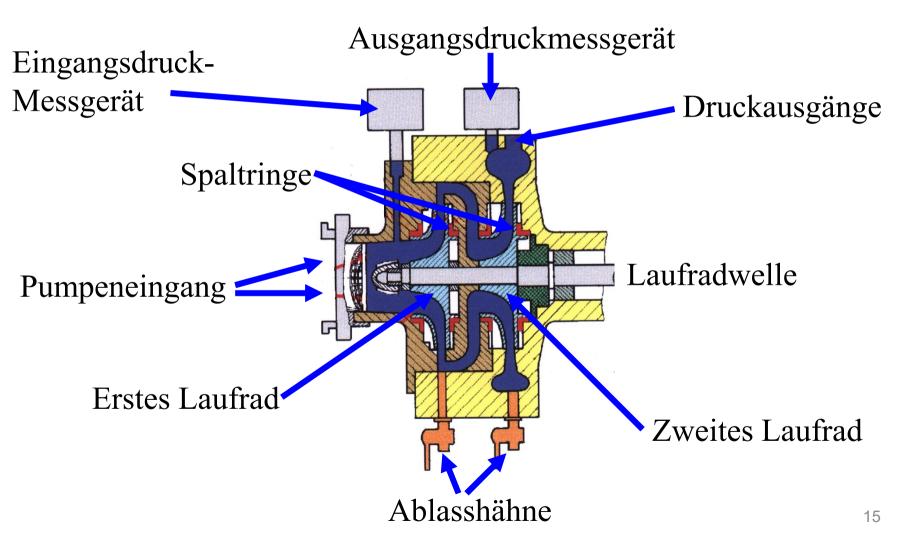
Pumpeneingang

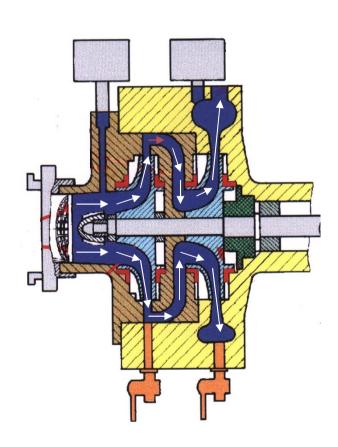


Laufrad

Leitapparat

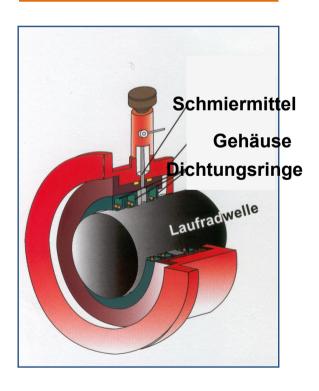
Zweistufige Feuerlösch-Kreiselpumpe



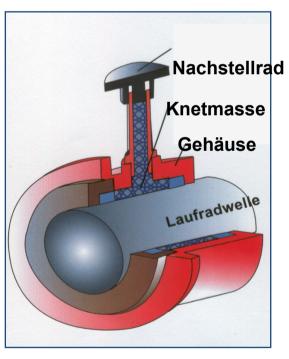


Wellen Abdichtungen

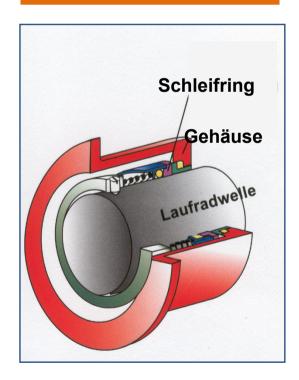
Radialdichtring



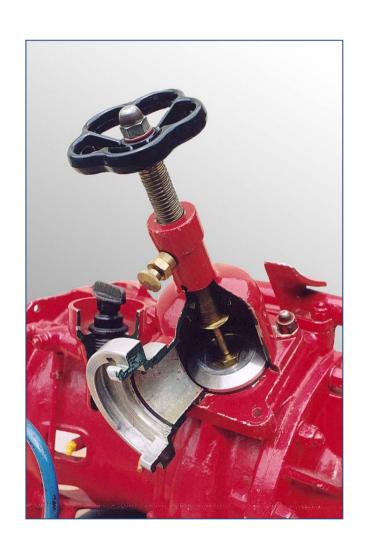
Stopfbuchsendichtung



Gleitringdichtung



Niederschraubventil



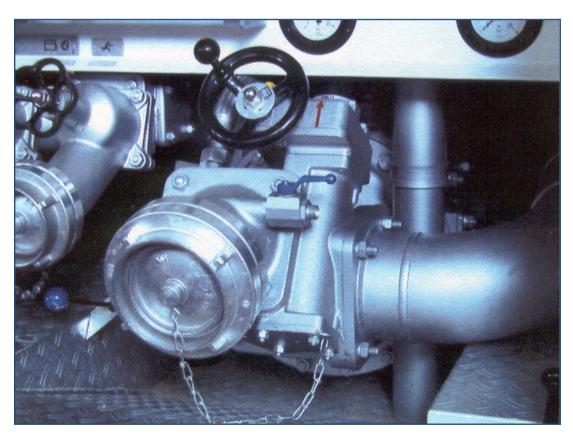
Selbstschließendes Niederschraubventil

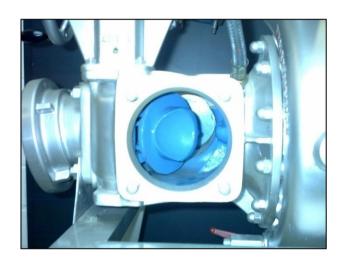
Kugelhahn

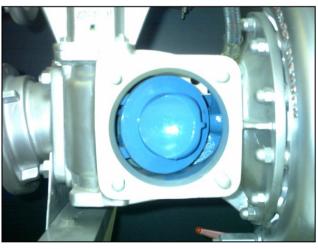


Tankumschalteinrichtung

Tankumschaltrad

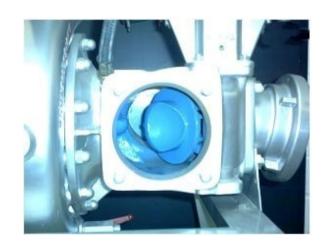


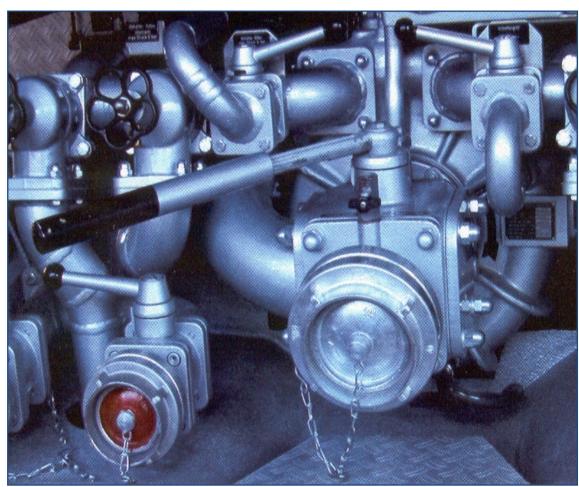




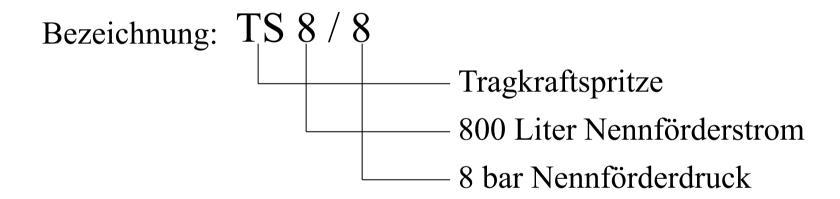
Tankumschalteinrichtung

Tankumschalthahn





Tragkraftspritzen (TS)



Weitere Tragkraftspritzen 1/1





Zweck: Brandbekämpfung



TS PFPN 10-1500

(Portable Fire Pump Normal Pressure)

·Sauganschluss: A

•Druckanschluss . 2 B

•Hauptfarbe: Rot (RAL 3000)

•Gewicht: max. 190 kg

Kraftstoffvorrat:
• Ts 2/5 + Ts 4/5
eine Stunde
• Ts 8/8 / TS PFPN
zwei Stunden

Eine Kreiselpumpe braucht eine Entlüftungseinrichtung weil?

• Sie nicht in der Lage ist, aus eigener Kraft das Wasser in die Kreiselpumpe zu Saugen.

Wie gelangt das Wasser bei einem Saugvorgang der Entlüftungseinrichtung in die Kreiselpumpe?

Der Vorgang des "Saugens" ist das Luftleermachen (Entlüften) eines Hohlkörpers der in Wasser eintaucht.

Im Hohlkörper (Saugleitung) und außerhalb des Hohlkörpers (Saugleitung) herrscht der Atmosphärendruck der Umgebung.

Es besteht ein Gleichgewicht.

Durch das Entlüften der Saugleitung verringert sich der Luftdruck in der Saugleitung und das Gleichgewicht wird gestört.

Der Atmosphärendruck drückt auf die Wasseroberfläche und verteilt sich auch im Wasser gleichmäßig fort. Er drückt nun das Wasser in die Saugleitung hoch bis das Gleichgewicht wieder vorhanden ist.

Der Entlüfungsvorgang

Entlüftungspumpe Arbeitet Luftdruck

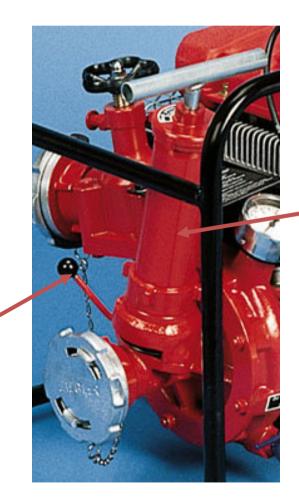
Entlüftungseinrichtung 1/1

Als Entlüftungseinrichtungen bei Feuerlöschkreiselpumpen werden folgende Typen verwendet:

- Handkolben-Entlüftungspumpe (nur bei FP 2/5 und FP 4/5)
- Flüssigkeitsring-Entlüftungspumpe
- Auspuff-Ejektor (Gasstrahler)
- Kolben-Entlüftungspumpe
- Trockenring-Entlüftungspumpe
- Membran-Entlüftungspumpe

Entlüftungseinrichtung 1/2

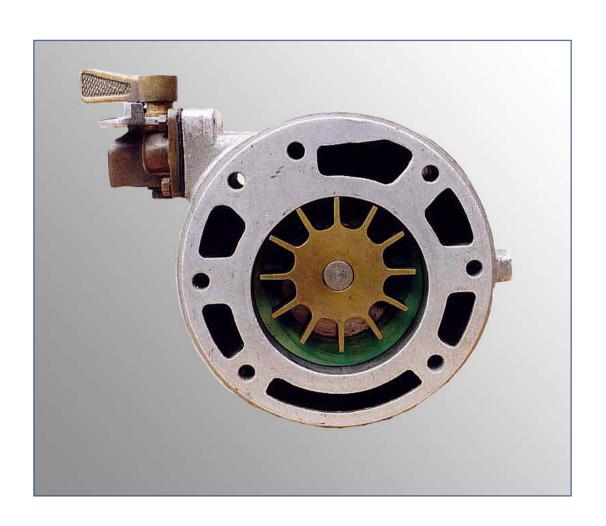
Handkolben-Entlüftungspumpe



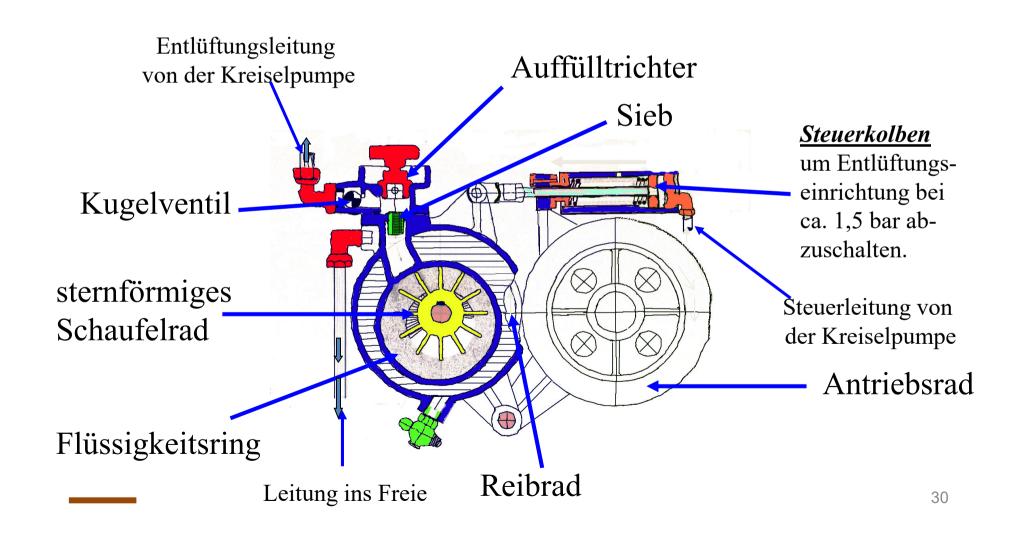
Handkolben – Entlüftungspumpe

Betriebshebel Saugen/Betrieb

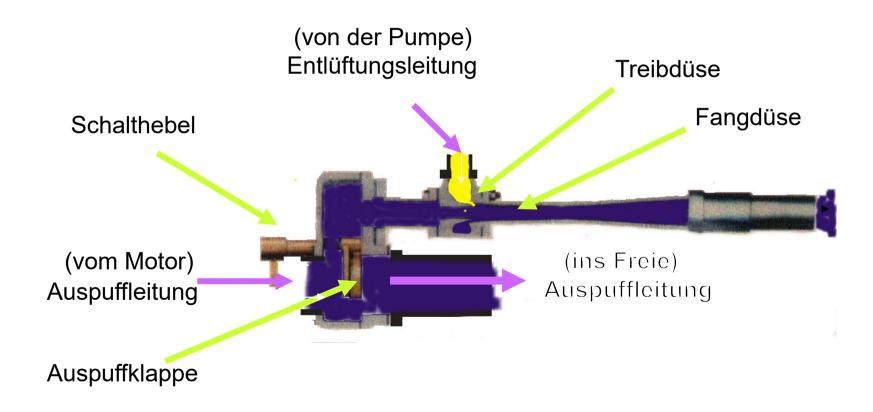
Flüssigkeitsring - Entlüftungspumpe



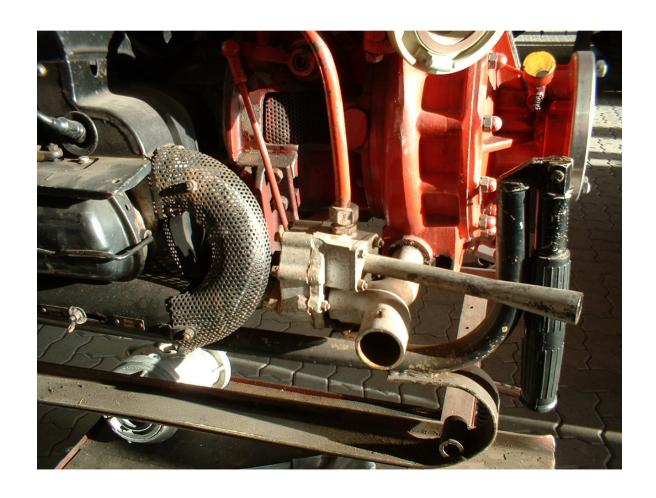
Flüssigkeitsring-Entlüftungspumpe mit Automatik



Auspuff-Ejektor (Gasstrahler)

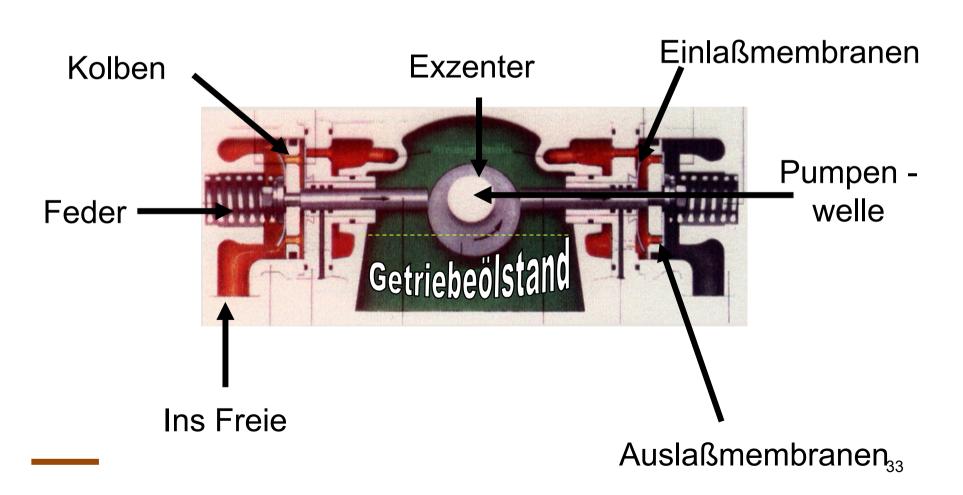


Auspuff-Ejektor (Gasstrahler)

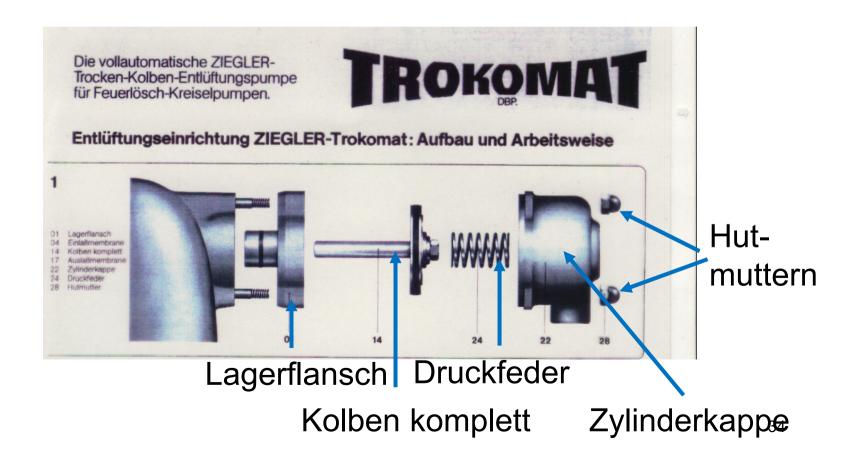


Kolben-Entlüftungseinrichtung

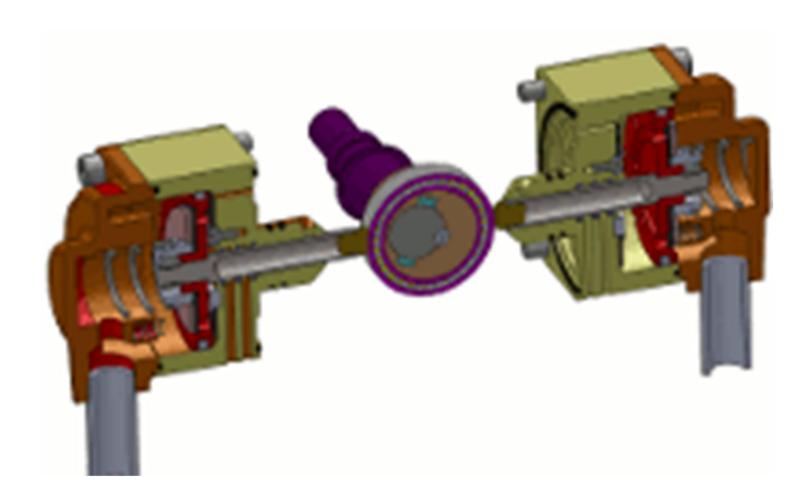
Arbeitsstellung



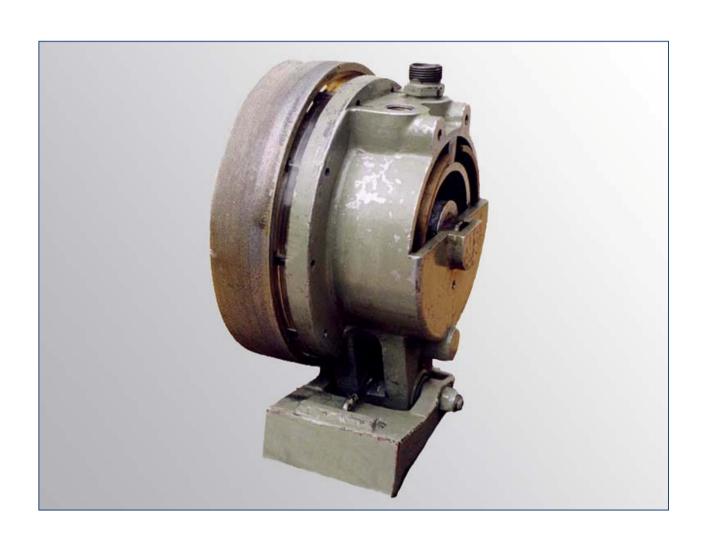
Kolben-Entlüftungseinrichtung



Kolben-Entlüftungseinrichtung

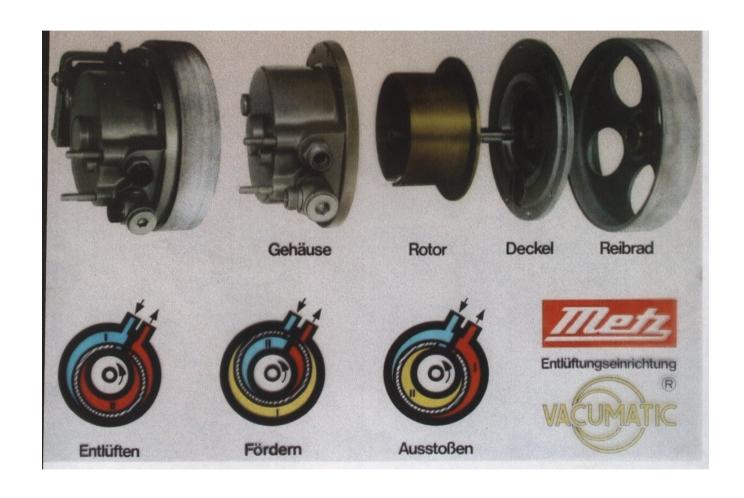


Trockenring-Entlüftungspumpe

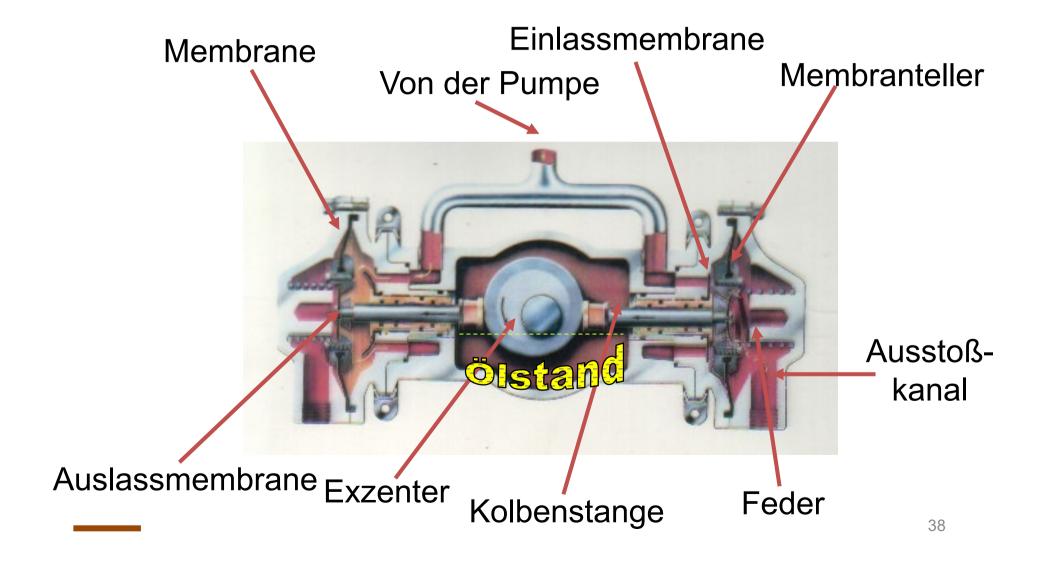


Trockenring-Entlüftungspumpe

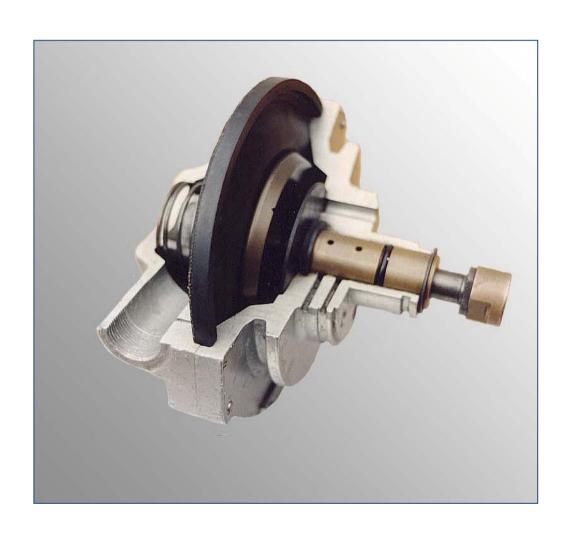
als Explosionsbild



Membran-Entlüftungspumpe



Membran-Entlüftungspumpe



Was muss gemacht werden, wenn die Entlüftungseinrichtung defekt ist.

 Dann muss die Entlüftungseinrichtung von Hand aufgefüllt werden.

Auffüllen der Kreiselpumpe Bild 1

- Mit dem Einfülltrichter
- über das Niederschraubventil







Auffüllen der Kreiselpumpe Bild 2

◆Über dem Saugschlauch





Förderdruck

Ausgangsdruck – Eingangsdruck = Förderdruck

Beispiel:

Eingangsdruck 4 bar (z.B. Hydrant)

Ausgangsdruck 10 bar

Förderdruck:

Ausgangsdruck 10 bar – Eingangsdruck = 6 bar Förderdruck

Nennförderdruck:

Festgelegter Förderdruck für den Nennförderstrom

Förderstrom

Förderstrom:

Von der Pumpe gefördertes Volumen je Zeiteinheit

Nennförderstrom:

Festgelegter Förderstrom Liter/min bei Nennförderdruck, Nenndrehzahl und geodätischer Nennsaughöhe

Förderleistung/Nennförderleistung

Förderleistung:

Von der Pumpe auf den Förderstrom übertragene Leistung

Nennförderleistung:

Förderleistung bei Nenndrehzahl, Nennförderstrom, Nennförderdruck und geodätischer Nennsaughöhe

Nenndrehzahl/Höchstdrehzahl

Nenndrehzahl:

Drehzahl des Laufrades bei Nennförderleistung

Höchstdrehzahl:

Vom Hersteller angegebene maximale Drehzahl des Laufrades

Entlüftungszeit

Entlüftungszeit:

Erforderliche Zeit (in Sekunden), um eine Pumpe einschließlich der Saugleitung zu entlüften und das Löschwasser mit positiven Druck bis zum Austrittsquerschnitt zu fördern.

Maximale Entlüftungszeit: 30 Sekunden bis 0,8 bar

Typenschild TS 8/8



Leistungswerte nach DIN 14420

(Garantiepunkte) z.B. FP 8/8

	Leistungswert		
	1	2	3
Nennleistung	100%		
geodätische Saughöhe	3m		
Nennförderstrom	800 l/min		
Nennförderdruck	8 bar		

Garantiepunkt 1 : Nenndrehzahl

Leistungswerte nach DIN 14420

(Garantiepunkte) z.B. FP 8/8

	Leistungswert		
	1	2	3
Nennleistung	100%	50%	
geodätische Saughöhe	3m	3m	
Nennförderstrom	800 l/min	400 l/min	
Nennförderdruck	8 bar	12 bar	

Garantiepunkt 2: 1,2 fache der Nenndrehzahl

Leistungswerte nach DIN 14420

(Garantiepunkte) z.B. FP 8/8

	Leistungswert		
	1	2	3
Nennleistung	100%	50%	50%
geodätische Saughöhe	3m	3m	7,5m
Nennförderstrom	800 l/min	400 l/min	400 l/min
Nennförderdruck	8 bar	12 bar	8 bar

Garantiepunkt 3: Nenndrehzahl

Leistungswerte nach DIN EN1028-1

(Garantiepunkte) z.B. FPN 10 -1000

	Leistungswert		
Garantiepunkte	1	2	3
Nennleistung	100%	50%	50%
geodätische Nennsaughöhe	3 m	3 m	7,5 m
Nennförderstrom	1000 l/min	500 l/min	500 l/min
Nennförderdruck	10 bar	12 bar	8 bar

Garantiepunkt 1 und 3 : Nenndrehzahl

Garantiepunkt 2 : 1,2 fache des Nennförderdrucks

Leistungswerte nach neuer Norm

(DIN EN 1028-1)

Kurzbezeichnung	Nennförderdruck bar	Nennförderstrom I/min	Grenzdruck bar	Schließdruck bar
FPN 6 - 500	6	500	11	6 bis 11
FPN 10 - 750	10	750	17	10 bis 17
FPN 10 - 1000	10	1000	17	10 bis 17
FPN 10 - 1500	10	1500	17	10 bis 17
FPN 10 - 2000	10	2000	17	10 bis 17
FPN 10 - 3000	10	3000	17	10 bis 17
FPN 10 - 4000	10	4000	17	10 bis 17
FPN 10 - 6000	10	6000	17	10 bis 17
FPN 15 - 1000	15	1000	20	15 bis 20
FPN 15 - 2000	15	2000	20	15 bis 20
FPN 15 - 3000	15	3000	20	15 bis 20
FPH 40 - 250	40	250	54,5	40 bis 54,5

Schließdruckprüfung

Stationärer Druck am Austrittsquerschnitt

bei einem Förderstrom Q=0

bei geodätischer Nennsaughöhe und Höchstdrehzahl

Die Schließdruckprüfung wird jährlich durchgeführt. Sie dient zur Kontrolle des max. Ausgangsdrucks bei geschlossenem Druckausgang.

Mindestens 14 maximal 16 bar (DIN 14420)

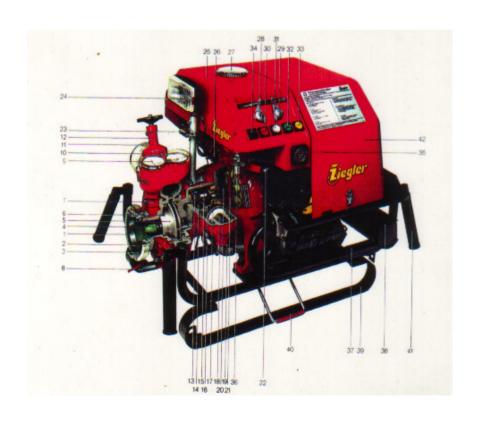
Mindestens 10 maximal 17 bar (DIN EN 1028-1)

Trockensaugprobe

Nach maximal 30 Sekunden mindestens 0,8 bar Unterdruck

Druckabfall nicht mehr als 0,1 bar/min.

Ziegler mit VW-Motor Ts 8/8 bis Bj. 1989



Motor:

VW Industriemotor 1200 ccm 34 PS mit Batteriestarter und Sicherheitskurbel

Pumpe:

Einstufige Kreiselpumpe mit Übersetzungsgetriebe

Entlüftungseinrichtung:

Doppelkolbenentlüftungseinrichtung (Trokomat)

Gewicht:

ca. 189 kg mit E-Start 212 kg

Ziegler Ultra Leicht TS 8/8 ab Bj. 1989



Motor:

Hirth 2 Zyl. 2 Takt mit 36 KW / 49 PS Hubraum: 625 cm³ Membrangesteuert und Luftgekühlt

Pumpe:

Einstufige Feuerlöschkreiselpumpe Kraftübertragung vom Motor über Einscheiben Trockenkupplung.

Gewicht:

ca. 138 kg

ca. 152 kg mit Anlasser und Batterie

Ziegler Ultra Power TS 8/8 ab Bj. 1998



Motor:

VW 4-Zyl.-4 Takt-Aluminiummotor mit Elektronischer Benzineinspritzung und Lamda -Regelung Elektronische Drehzahlbegrenzung. Typ AER Leistung 37KW (50 PS) bei 5000 U/min.

Hubraum: 999 cm³

Kühlung durch geschlossenen Kühlwasserkreislauf Mit Wärmetauscher und Zusatzkühler.

Startanlage: Elektrostart mit Notstarteinrichtung.

Batterie: 12 V, 30 Ah, 180 A.

16,5 1 Kraftstofftank für bleifreies Superbenzin.

Pumpe:

Einstufige Feuerlöschkreiselpumpe Kraftübertragung vom Motor über Einscheiben Trockenkupplung.

Vollautomatische Entlüftungseinrichtung

TROKOMAT "PLUS"

Gewicht:

ca. 189 kg

Ziegler Ultra Power 3 FPN 10-1500 ab Bj. 2011



Motor:

VW 3 Zyl. 1,2-Liter-4 Takt-Aluminiummotor mit Elektronischer Benzineinspritzung und Lamdaregelung Elektronische Drehzahlbegrenzung.

Leistung 45 KW (60 PS) bei 5200 U/min.

Kühlung durch geschlossenen Kühlwasserkreislauf Mit Wärmetauscher und Zusatzkühler.

Startanlage: Elektrostart (Seilzugstarter als Option) 20 Ltr. Kraftstofftank für bleifreies Superbenzin (ROZ 95)

Pumpe:

Einstufige Feuerlöschkreiselpumpe Kraftübertragung vom Motor über Einscheiben Trockenkupplung.

Vollautomatische Entlüftungseinrichtung TROKOMAT "PLUS" vollautomatisch Gewicht 195 kg

Ziegler Ultra Power 4 FPN 10-1000/1500 Ab Bj. 2015



Motor:

VW 3 Zyl. 1,0-Liter-4 Takt-Aluminiummotor mit Elektronischer Benzineinspritzung Leistung 50 KW (68 PS) bei 5400 U/min. Kühlung durch geschlossenen Kühlwasserkreislauf Mit Wärmetauscher und Zusatzkühler. Startanlage: Elektrostart (Seilzugstarter als Option) 17 Ltr. Kraftstofftank für bleifreies Superbenzin (ROZ 95)

Pumpe:

Einstufige Feuerlöschkreiselpumpe Kraftübertragung vom Motor über automatische Fliehkraftkupplung Vollautomatische Entlüftungseinrichtung TROKOMAT ,,PLUS,, vollautomatisch Gewicht 188 kg

Ziegler Ultra Power FPN 10-1000/1500/2000 Ab Bj. 2022



Motor:

TGB 1000 V-Twin 4-Taktmotor 997 cm³ Leistung 62 KW (83 PS) bei 5400 U/min

Z-Control der neuesten Generation

Schräg angebrachtes Bedientableau

Farbdisplay mit 10,9 cm (4,3") beleuchtete Manometer

25 Ltr. Kraftstofftank für bleifreies Superbenzin (ROZ 95)

Pumpe:

Einstufige Feuerlöschkreiselpumpe Kraftübertragung vom Motor über automatische Fliehkraftkupplung Vollautomatische Entlüftungseinrichtung TROKOMAT ,,PLUS,, vollautomatisch Gewicht 170 kg

Ts 8/8 Magirus Baujahr 1968



Motor:

VW Industriemotor 1200 ccm 34 PS mit Sicherheitskurbel

Pumpe:

Zweistufige Kreiselpumpe

Entlüftungseinrichtung:

Auspuff-Ejektor (Gasstrahler)

Gewicht:

ca. 189 kg

Ts 8/8 Magirus Fire ab Bj. 1989



Motor:

Wassergekühlter 4 Zyl.-4 Takt-Otto-Reihenmotor (Fiat)

Typ Fire 1000 Hubraum 999 cm³ Leistung 33 KW/45 PS bei 5000 U/min.

Startanlage: Elektrostart mit Notstarteinrichtung.

Pumpe:

Zweistufige Magirus-Kreiselpumpe

Kraftübertragung vom Motor über Einscheiben

Trockenkupplung.

Vollautomatische Entlüftungseinrichtung

Magirus "Primatic"

Gewicht:

ca. 187 kg

Ts 8/8 Magirus Euro Fire 2002 ab Bj. 2000 Motor:



Wassergekühlter 4 Zyl.-4 Takt-Otto-Reihenmotor (Fiat)

Typ Euro Fire 2002 Hubraum 1200 cm³

Leistung: 54 KW/74 PS bei 6000 U/min.

Startanlage: Elektrostart mit Notstarteinrichtung.

Pumpe:

Zweistufige Magirus-Kreiselpumpe

Kraftübertragung vom Motor über Einscheiben

Trockenkupplung.

Vollautomatische Entlüftungseinrichtung

Magirus "Primatic"

Gewicht:

ca. 189,6 kg

Ts 10-1500 Magirus Euro Fire ab Bj. 2022

Motor:

Wassergekühlter 4 Zyl.-4 Takt-Otto-Reihenmotor (Fiat)

Typ Euro Fire 2002 Hubraum 1368 cm³

Leistung: 57 KW/77 PS bei 6000 U/min.

Startanlage: Elektrostart und zusätzliche manuelle Starteinrichtung



Zweistufige Magirus-Kreiselpumpe

Kraftübertragung vom Motor über Einscheiben

Trockenkupplung.

Vollautomatische Entlüftungseinrichtung

Magirus "Primatic"

Gewicht:

ca. 196 kg 65



Rosenbauer mit VW-Motor Ts 8/8 Bj. 1967



Motor:

VW Industriemotor 1200 ccm 34 PS

Pumpe:

Zweistufige Kreiselpumpe

Entlüftungseinrichtung:

Doppelkolbenen-Ansaugpumpe

Gewicht:

ca. 190 Kg

Ts 8/8 Rosenbauer Fox Bj. 1989

Motor:

2 Zyl.- BMW 4 Takt (Boxer) Typ A 10

Motorleistung: 34 KW / 46,2 PS bei 6000 U/min.

Hubraum: 798 cm³

Seilzugreversierstarter



Einstufige Kreiselpumpe Wellenabdichtung mit wartungsfreier Gleitdringdichtung

Entlüftungseinrichtung: Doppelkolben Ansaugpumpe

Gewicht: Betriebsbereit 152 Kg.

E-Starter: + 15 Kg. (Wunschausführung)



Ts 8/8 Rosenbauer Fox (2) Bj. 1999



Motor:

2 Zyl.- BMW 4 Takt 4-Ventil (Boxermotor)

Motorleistung: 41 KW / 56 PS bei 4500 U/min.

Hubraum: 1085 cm³

Elektronische Kraftstoffeinspritzung

E-Start und zusätzlicher Seilzugreversierstarter

Pumpe:

Einstufige Rosenbauer-Kreiselpumpe

Entlüftungseinrichtung: Doppelkolben Ansaugpumpe

Gewicht: Betriebsbereit 180 Kg

FPN 10-1000/1500 Rosenbauer Fox (3) Bj. 2006



BMW 2-Zylinder Viertakt-Boxermotor,

1170 ccm Hubraum, Leistung 50 kW (70 PS) bei 4500 min-1,

Luftkühlung durch motorfestes Kühlgebläse,

elektronisch geregelte Kraftstoffeinspritzung,

20 l Treibstofftank, Superbenzin 95 ROZ,

Elektrostarter und manueller Seilzug Rückholstarter (Option nur auf Bestellung)

Einstufige Kreiselpumpe aus Leichtmetall,

Automatisch gesteuerte Kolbenansaugpumpe mit manueller Abschaltmöglichkeit

Gewicht 167 Kg

FPN 10-1000 Rosenbauer Fox (4) S Bj. 2017



Rotax 2 Zylinder Viertakt-Reihenmotor mit Wasserkühlung

599 ccm Hubraum, Leistung 29 kW 40 PS elektronisch Motorsteuerrung

20 1 Treibstofftank, Superbenzin 95 ROZ,

Elektrostarter

Einstufige Kreiselpumpe aus Leichtmetall,

Automatisch gesteuerte Kolbenansaugpumpe mit Magnetkupplung

Gewicht 150 Kg

FPN 10-1500 Rosenbauer Fox (4) Bj. 2017



Rotax 3-Zylinder Viertakt-Reihenmotor mit Wasserkühlung

899 ccm Hubraum, Leistung 48 kW 65 PS elektronisch Motorsteuerrung

20 l Treibstofftank, Superbenzin 95 ROZ,

Elektrostarter

Einstufige Kreiselpumpe aus Leichtmetall,

Automatisch gesteuerte Kolbenansaugpumpe mit Magnetkupplung

Gewicht 166 Kg

Ts 8/8 Jöhstadt ZL 1500 Bj. 2000



Motor:

Hirth 2 Zyl. 2 Takt mit 36 KW / 49 PS

Hubraum: 625 cm³

Membrangesteuert und Luftgekühlt

Pumpe:

Einstufige Kreiselpumpe

Entlüftungseinrichtung:

Doppelkolben Ansaugpumpe

Gewicht:

Betriebsbereit mit Handstart 149 Kg

Tragkraftspritzen

Ts 8/8 Metz Bj. 1989



Motor:

Nissan 4 Zyl. 4 Takt.-Motor

Motorleistung: 37 KW / 50 PS bei 5900 U/min.

Hubraum: 999 cm³

E-Start und zusätzlicher Seilzugreversierstarter

Pumpe:

Einstufige Kreiselpumpe

Entlüftungseinrichtung: automatisches Doppelkolben - Entlüftungssystem (Maxivac II)

Gewicht: Betriebsbereit 189 Kg

Tragkraftspritzen

Ts 8/8 Hale Starlet (Metz ist Baugleich) Bj. 1996



Motor:

Honda BF 45A 3 Zyl. 4 Takt.-Motor

Motorleistung: 37 KW / 50 PS bei 5900 U/min.

Hubraum: 808 cm³

E-Start und zusätzlicher Seilzugreversierstarter

Pumpe:

Einstufige Kreiselpumpe

Entlüftungseinrichtung: automatisches Doppelkolben - Entlüftungssystem (Maxivac II)

Gewicht: Betriebsbereit 163 Kg

Einbaupumpen FP 8/8-2H



ZIEGLER-Feuerlöschkreiselpumpe (Heckpumpe) für Fahrzeug-NA ab 50 kW (70 PS)

<u>Antrieb:</u> Über Gelenkwellen vom Nebenantrieb des Fahrzeuggetriebes.

<u>Grundausstattung:</u> Zweistufige Feuerlöschkreiselpumpe in Drehrichtung links oder rechts mit 1 A-Saugeingang, 2 B-Druckabgängen, 1 Anschluss für Schnellangriffsleitung, 1 Anschluss für Tankfüllleitung, 1 Anschluss für Tanksaugleitung, durch Schwenkklappe absperrbar.

Entlüftungseinrichtung: TROKOMAT PLUS vollautomatisch.

<u>Messinstrumente:</u> 1 Überdruck- und ein Überdruck/Unterdruckmanometer, 1 Betriebsstundenzähler.

<u>Bedienelemente:</u> Nebenantriebsschaltung im Fahrerhaus, Pumpengashebel

Gewicht: ca. 76 kg

Zusatzausstattung (auf Wunsch gegen Mehrpreis):

Anschluss für Werfer, Anbau eines Pumpenvormischers, Drehzahlmesser

Zusatzsysteme (auf Wunsch gegen Mehrpreis).

ANS. TOURMAT D, AWZ-System, Lenzeinrichtung mit Hochdruckpumpe nachrüstbar.

Schlingmann FP 8/8 Bj. 2001





Schlingmann FPN 10/2000 Bj. 2008

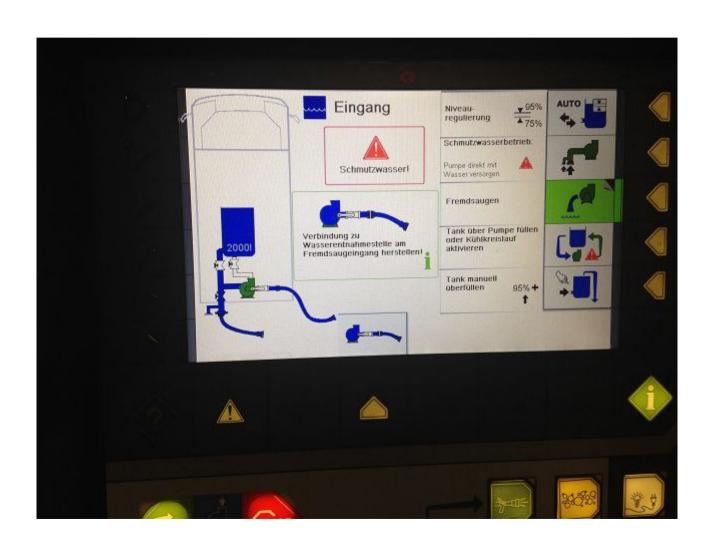




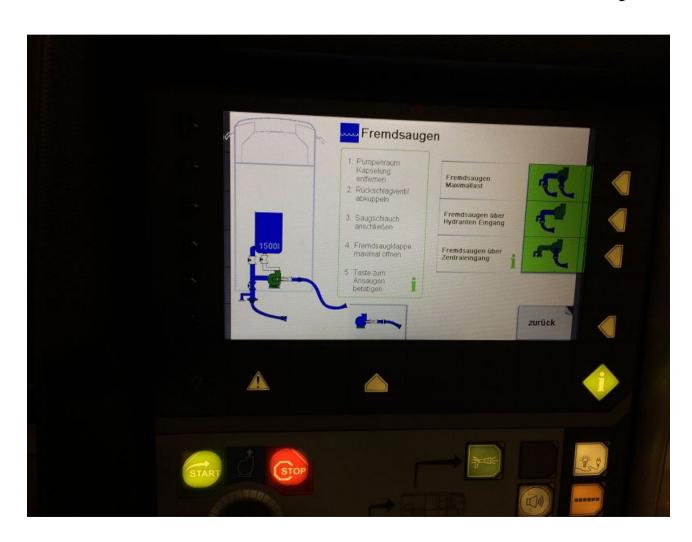


Einbaupumpe Rosenbauer FPN 10/3000 Bj. 2015





Einbaupumpe Rosenbauer FPN 10/3000 Bj. 2015







Ziegler FPN 10-2000 Bj. 2015



Ziegler FPN 10-1000 Bj. 2024



Maschinistenausbildung für Tragkraftspritze und Löschfahrzeuge

Kreiselpumpen und Entlüftungseinrichtungen

